

Junges Ehrenamt – mal anders

Jahr für Jahr werden sie ausgezeichnet – die jungen Helden. Und weil sich daraus ein Netzwerk bilden sollte, um Ideen und Anregungen auszutauschen, fand nun das 2. Netzwerktreffen vom 13. – 15. September in Rostock, LV Mecklenburg -Vorpommern statt. Ich hatte das Glück, teilnehmen zu dürfen und schildere hier kurz meine – außenstehenden – Eindrücke. Erster positiver Eindruck: Wir haben von Hamburg aus eine Fahrgemeinschaft gebildet – ich war zwar der Fahrer und die jungen Helden haben erst einmal ausgeschlafen, aber wir sind fröhlicher Dinge angekommen. Kurz die wichtigsten Dinge geklärt und schon ging es an den Strand, wo uns die Robben eine Einheit Beachsoccer zu vermitteln versuchten. Das Wetter war rau und so konnten die Mitspielenden tatsächlich nur einen Eindruck gewinnen – der Spaß kam aber nicht zu kurz und einige besonders Mutige haben sich sogar im Wasser abgekühlt – ich habe das ganze Spektakel dick eingepackt beobachtet. Zur Stärkung ging es nun in ein Restaurant in Warnemünde.

Besuch bei Hansa Rostock

Tag 2 begann mit einer Lehrprobe zu vorher ausgegebenen Themen. Positiv zu erwähnen ist der Leiter der Stützpunkte, der Feedback und Tipps gegeben hat. Geduldig, aber dennoch direkt wurde kommentiert. Ganz sicher hat jeder etwas mitgenommen und wird es umsetzen können.

Direkt nach dem Mittagessen konnte die 2. Herren von Hansa Rostock angesehen werden. Etwas befremdlich waren die Rostocker Fans, die uns innerhalb von Minuten bedrohten, obwohl wir als fremde Gäste (also nicht mal Fans einer bestimmten Mannschaft) einfach nur zusehen wollten. Und auch die Stadionführung beim FC Hansa Rostock haben wir genossen und so manches Detail erfahren/gesehen, was bei einem Spiel nicht gesehen werden kann.

Im Anschluss stand Freizeit auf dem Plan: Entweder konnte sich die jungen Helden bei einem Stadtbummel entspannen, eine Mütze Schlaf nachholen oder was immer gewollt war, bevor wir uns dann um 18.30 Uhr zu Grill und FIFA wieder getroffen haben. Andreas Hammer vom LV Hamburg war extra als „kleine“ Zwischenfahrt von Berlin aus gekommen, um uns alle zu begrüßen und ein wenig Zeit mit uns zu verbringen, bevor er dann zurück nach Berlin gefahren ist.



Foto HFV

Die Hamburger Delegation: hinten: Volker Tausend, Moritz Radtke, Christopher Tittel, Finn Oesert, Astrid Zibull, Benjamin Biet, Vitalij Brik / vorne: Lukas Fuhlendorf, Andreas Hammer, Deniz Ercin

FIFA-Turnier zum Abschluss

Das FIFA Turnier war wirklich ein Highlight. Volker Tausend (BEAB Blankenese) hatte das Equipment aus Blankenese mitgebracht, die Mannschaften waren vorab eingeteilt worden und so konnte der Abend beginnen. Ich habe wirklich Tränen gelacht, weil der Favorit „nur“ Vierter wurde, da sich die vermeintliche Könner völlig verzoockt haben und dem Ärger dann freien Lauf gelassen haben. Danke Volker für Deinen Einsatz!

Der Sonntag beinhaltete dann noch einen Vortrag zu Leichtathletiktraining. Mir persönlich war dieser Vortrag zu sehr auf Profitraining und Auswahlmannschaften ausgerichtet und zu wenig auf den täglichen Umgang mit dem Amateurfußball. Viele Dinge sind einfach nicht machbar, wenn man nur 5-6 Stunden Trainingszeit in der Woche hat und als Amateurtrainer mit Beruf bzw. Schule tätig ist.

Zusammenfassend möchte ich sagen, dass es ein tolles und informatives Wochenende war. Danke an Deniz vom LV Hamburg und Ulli vom LV Schleswig-Holstein – ihr habt das Wochenende wirklich bereichert.

Ich habe für mich mitgenommen, dass ich richtig liege mit meinem Einsatz im Ehrenamt und dass die vielen jungen Leute, die dabei waren, dieses sicher genauso tun werden. Und gerne sehe ich alle bei einem 3. Netzwerktreffen wieder!

Astrid Zibull, BEAB Pinneberg, HFV

Premium-Partner des Hamburger Fußball-Verbandes

Jetzt um eine Teilnahme an den Fußball-Ferien-Freizeiten 2020 bewerben

Henef, 19. September 2019 - Tolle Unterkunft, prominente Gäste und ein abwechslungsreiches Programm - auch im kommenden Jahr besteht für 75 Fußballvereine die Chance, bei den Fußball-Ferien-Freizeiten der DFB-Stiftung Egidius Braun dabei zu sein. Die Freizeiten finden in den Sommermonaten an sechs Sportschulen der DFB-Landesverbände statt. Die Stiftung trägt sämtliche Kosten.

Vom 9. Juli bis 1. September 2020 werden 75 Vereinsgruppen aus ganz Deutschland zu den Fußball-Ferien-Freizeiten in Bad Malente, Edenkoben, Grünberg, Hennef, Leipzig und Schöneck (Karlsruhe) eingeladen. Interessierte Klubs können sich ab sofort bis einschließlich zum 22. September 2019 bewerben.

Eine Vereinsgruppe besteht aus zwölf Jugendlichen im Alter von 13 bis 15 Jahren (Jahrgänge 2005, 2006, 2007) und bis zu zwei Betreuenden. Die jahrgangsübergreifende Zusammenstellung ist möglich. Selbstverständlich können auch Jungs und Mädchen in einem Team gemeinsam mit dabei sein. Die einwöchigen Fußball-Ferien-Freizeiten werden durch die DFB-Stiftung Egidius Braun organisiert und durch qualifizierte Mitarbeitende umgesetzt.

Stärkung der Jugendlichen für ehrenamtliche Aktivitäten und Ausbau der Sozialkompetenzen „Die Einladung ist Dank und Anerkennung für herausragendes ehrenamtliches Engagement in den Klubs“, sagt DFB-Vizepräsident Eugen Gehlenborg, der geschäftsführende Vorsitzende der DFB-Stiftung Egidius Braun. „In unseren Freizeiten geht es nicht nur darum, aktiv Fußball zu spielen, sondern wir wollen die Jugendlichen auch



für ehrenamtliche Tätigkeiten im Verband oder in ihrem Verein begeistern“, so Gehlenborg weiter. Mit dem abwechslungsreichen Programm werden die Teamfähigkeit und die direkte Kommunikation zwischen den teilnehmenden Jugendlichen gefördert. Zu den Programmpunkten zählen unter anderem erlebnispädagogische Einheiten, Klettern, Rafting, Besuche bei Profiklubs und Gespräche

mit prominenten Gästen. Fußball gespielt wird selbstverständlich auch. Es finden Mini-Turniere statt, es gibt Einblicke in besondere Fußballfacetten, Termine mit dem DFB-Mobil und die Abnahme des DFB-Fußballabzeichens.

Hier geht es zum Bewerbungslink: <https://www.hfv.de/artikel/fussball-ferien-freizeiten-der-dfb-stiftung-egidius-braun/>



06er-Junioren des HFV testeten erfolgreich gegen Berlin

Für die Vergleichsmaßnahme empfangt die Hamburger Auswahl des Jahrgangs 2006 die Mannschaft aus Berlin. Neben den Spielen standen auch Sightseeing und andere Unternehmungen auf dem Plan.

Die Spiele

Beide Vergleichsspiele mit Berlin wurden auf der Anlage des HFV ausgetragen.

Die., 17.9.: Hamburg – Berlin 3:1

Im ersten Spiel konnte das HFV Team Jg 2006 einen verdienten 3:1-Sieg erzielen.

Im ersten Drittel konnte Farid das 1:0 erzielen - Ausdruck von Konsequenz nachdem schon gute Offensive Ansätze gezeigt wurden.

Im zweiten Drittel kam das HFV Team zu klaren Möglichkeiten, das Tor allerdings erzielte Berlin per Elfmeter.

Mit 1:1 ging es in das Schlussdrittel, in dem Alex den Führungstreffer zum 2:1 markieren konnte und anschließend Endreas im Nachschuss die Führung auf 3:1 für das HFV Team ausbauen konnte.

Für beide Teams ergaben sich noch weitere Chancen und am Ende Freude beim Hamburger Team.

Mi., 18.9.: Hamburg – Berlin 5:1

Im zweiten Spiel konnte das HFV Team nach 0:1 Rückstand - durch einen überraschenden Fernschuss der Berliner - dem Spiel eine positive Wende geben. Zunächst gelang Alex der Ausgleichstreffer im ersten Drittel. Mit dem zweiten Drittel konnte sich Eric insgesamt 4x in die Torschützenliste eintragen. Die Tore vielen unterschiedlich und wurden sowohl gut eingeleitet als auch top vollendet.

Das hohe Endergebnis benötigt noch die Anmerkung, dass diese Vergleichsspiele mit Berlin viele tolle in-



Die HFV 06er-Junioren

tensive Spielsituationen und Spielsequenzen beinhaltet haben, die auch von der Spielweise unserer Gäste mit eingebracht wurden. Respekt!

Das HFV-Aufgebot

Farid Alfa-Ruprecht (HSV), Juri Behr (St. Pauli), Eric Emanuel da Silva Moreira (St. Pauli), Alexander Leon Georgiadi (SV N. A.), Endreas Michael Hallmann (St. Pauli), Tim Jonas Hoffmann (Niendorf), Reza Hosseini (HSV), Caspar Lovis Kremberg (Dassendorf), David Alessandro Leal Costa (HSV), Navid Naji Khaljan (Condor), Amed Berti Ormangören (St. Pauli), Davis Rath (HSV), Metus Rusani (HSV), Keano Santos Tomaz (St. Pauli), Berksan Leon Sekerci (St. Pauli), Almin Suljevic (HSV), Tristan Jürgen Zacharias (HSV), Tim Mathis Zimmermann (SC Nienstedten)

Auf Abruf: Lennart Jendrik Baum (St. Pauli), Lasse Brier (St. Pauli), Oguzhan Gücyeter (Eimsbüttel), Omaro-Alysai Klein (Eintr. Norderstedt), Salih-Efe Kökmen (St. Pauli), Mätthi Michael Meyer (Victoria), Jamal Kwabena Nabe (HSV), Janosch Barnabas Oberreis (Teutonia 05), Jury Reiners (St. Pauli), Dayo Richardt (Eimsbüttel), Bennet Alexander Rottetzki (HSV), Randal Joshua Sarpog Crokek (Concordia), Niklas Schöning (St. Pauli), Damian Rafael van der Vaart (Victoria), Bilal Yalcinkaya (HSV)

Trainer: Stephan Kerber;
Co-Trainer/Betreuer: Mariusz Kaminski;
Physiotherapeut: Günter Scheibenpflug



Berliner und Hamburger im Hamburger Hafen

Lenny Borges ist der Jugendspieler des Jahres 2019

Am 26. August 2019 wurde Lenny Borges auf dem Jahresempfang des HFV als Jugendspieler des Jahres 2019 im HFV geehrt. Er steht damit in einer Reihe mit seinen Vorgängern Jonathan Tah (2014), Dren Feka (2015), Mats Köhler (2016), Sam Schreck (2017) und Jann-Fiete Arp (2018).

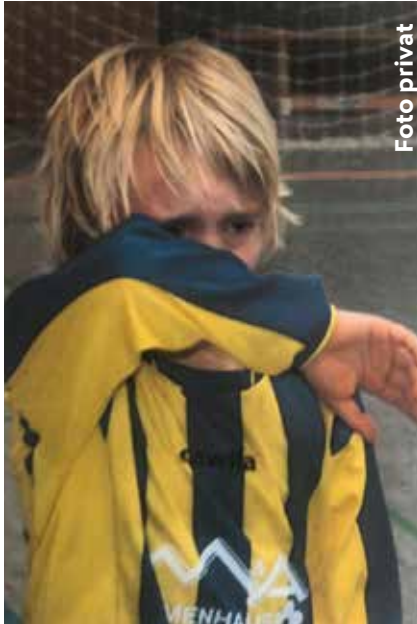


Foto privat

Lenny im Trikot seines ersten Vereins TuS Woltersdorf

Vor der Ehrung und vor dem Wechsel zum AC Mailand beantwortete Lenny dem HFV einige Fragen.

Lenny Borges im Kurz-Interview

Wer war Dein erster Trainer bzw. wie bist Du zum Fußball gekommen?

Durch meinen Vater bin ich zum Fußball gekommen. Erster Trainer war Timo Webs (TuS Woltersdorf).

Was hast Du für Dich in den zurückliegenden Jahren gelernt?

Das meine Familie ausschlaggebend dafür ist, dass ich diesen Sport, den ich so liebe, so ausführen kann und dass man deshalb nie vergessen darf wo man herkommt.

Hast Du weitere Hobbys?

Golf und Tennis.

Was kannst Du talentierten jungen Nachwuchsspielern zurufen, was sie in puncto Ernährung beachten sollten?

Das ist ein sehr wichtiger Faktor um lange gesund und ohne Verletzungen Fußball spielen zu können. Die richtige Ernährung führt im Training aber auch im Spiel zu wesentlich besseren Leistungen. Man sollte regelmäßig über den Tag verteilt Essen und dabei auf die Menge achten, denn zu wenig essen ist genauso schlimm wie zu viel essen. Ich würde Nachwuchsspielern deshalb zu einem Ernährungsplan raten. Trotzdem ist es nicht schlimm sich auch mal Dinge wie Fastfood oder Süßigkeiten zu gönnen, wenn die Sa-

chen kein Übermaß annehmen.

Welchen Tipp hast Du für die Jüngsten, welche Techniken im Junioren-Top-Segment von Bedeutung sein werden?

Zwei starke Füße, eine saubere Ballführung, Finten und der erste Kontakt.

Wie wichtig sind für Dich Fitness und konditionelle Faktoren?

Die Fitness ist für mich das Wichtigste, um mit Freude und Spaß Fußball zu spielen. Ich kann aus eigener Erfahrung sprechen, denn ich hatte selber oft damit zu kämpfen, fit zu bleiben, da mich Verletzungen immer und immer wieder rausgebracht haben. Doch mir macht es Spaß immer wieder auf das Fitnesslevel zu kommen, um im Hochleistungssport mitzuhalten.

Was ist deine persönliche Stärke im Spiel?

Mein Tempo und meine Gradlinigkeit ist meine größte Stärke.

Wie wichtig ist Dir Mannschaftsgeist/Teamgeist?

Ohne Teamgeist kann man nicht erfolgreich sein. Ein einzelner kann keine Spiele oder Meisterschaften gewinnen.

Was war für Deinen sportlichen Werdegang der entscheidende Impuls?

Als ich 12 Jahre alt war, wurde ich vom Stürmer zum Außenverteidiger umgeschult, was auch heute noch meine Position ist. Dies war ein wichtiger Schritt für meine bisherige Karriere.

Vor was sollten sich talentierte Spieler am meisten abschotten/schützen, um ihren Weg im Sport zu gehen?

Spieler die erst 12, 13 – 16 Jahre alt sind sollten



Foto privat

Voller Einsatz im Trikot vom LSK Hansa Lüneburg

sich meiner Meinung nach von Spielerberatern erstmal fernhalten. Spielt Fußball gebt euer bestes aber zu diesem Zeitpunkt braucht man keinen Berater, denn erst wenn es in den Bereich Männerfußball geht sollte man sich darum Gedanken machen.

Es wird immer neidische Menschen geben, die es nicht so einfach akzeptieren, dass ihr in einer Sache richtig gut seid. Von diesen Menschen solltet ihr euch fernhalten und euch von ihnen nicht runterziehen lassen.

Was hast Du am Umgang mit Dir von Seiten der Trainer am meisten schätzen gelernt?

Ich schätze es sehr, dass meine Trainer immer das Beste für mich wollen und mir bei allen Fragen und sonstigem helfen. Trainer sind nach einer gewissen Zeit nicht nur noch die Trainer, sie werden zu Freunden, die man immer im Bereich Fußball aber auch zu Privatem fragen kann.

Mit welchen Stärken wird ein talentierter Spieler heute U-Nationalspieler?

Eine gewisse Physis, technisch gute Voraussetzungen, ein gutes Spielverständnis und man muss den Willen haben, zu gewinnen und der Beste auf seiner Position zu sein.

Weitere Ziele:

Bald den Weg in das Profigeschäft zu schaffen und gesund bleiben.

Danke und guten weiteren Verlauf wünscht der HFV!



Foto privat

Dynamisch im HSV-Trikot

Persönliche Daten von Lenny Borges

Größe: 183cm, Gewicht: 82kg

Geburtsdatum: 30.04.2001 in Salzwedel

Seine Stationen als Spieler: TuS Woltersdorf, LSK Hansa Lüneburg, Hamburger SV

Start mit 4 Jahren

Anzahl HFV-Auswahlspiele: ca.20

Anzahl U-Länderspiele für Deutschland: 15

Nationalität: Deutsch

Position: Rechter Verteidiger

Neuer Verein ab 2019/20: AC Mailand



Foto Getty

Konzentriert für die DFB-Auswahl

Goldener Herbst beim DFB-Ü-Cup in Berlin

Es hat nicht viel mit Seniorinnen- oder Altherren-Fußball zu tun, wenn die 22 besten deutschen Mannschaften der etwas älteren Fußballerinnen und Fußballer gegeneinander antreten. Parallel fanden am Wochenende (14.-15.09-2019) im Berliner Olympiapark der siebte DFB-Ü 35-Frauen-Cup, der 13. DFB Ü 40-Cup und der achte DFB-Ü 50-Cup statt. Der erste Turniertag war geprägt von hoher Qualität, Teamgeist, Ehrgeiz, Fair Play und beachtlicher Fußballprominenz.

Sieg und Niederlage für die beiden HFV-Teams zum Auftakt

Bei den Frauen unterlag das Ü35 Team Hamburg mit 0:2 gegen USV Jena. Trotz mehrfacher Möglichkeiten zum jeweiligen Ausgleich mussten die engagiert auftretenden Mädels die erste Niederlage hinnehmen.

Besser machten ja die Jungs des SC Victoria bei der Ü40-Meisterschaft. 2:0 hieß es nach 30 Minuten (Ebers-Vogel). Damit hat Vicky alle Möglichkeiten das Halbfinale zu erreichen.

Hamburg weiter im Soll

Im zweiten Spiel besiegte das Ü35-Team Auswahl Hamburg Berlin mit 3:1 und die Mannschaft „Tilly's Kicker Ü35“ mit 1:0. Damit besteht weiterhin die Chance, am Sonntagmittag aufs Treppchen zu steigen.

Die Ü40 des SC Victoria spielte in einem ausgeglichenen Spiel gegen die SG Moselal 0:0 und spielt am Sonntag um den Einzug ins Halbfinale.

Am Sonntag konnten die Herren vom SC Victoria keinen Sieg einfahren, spielten 1:1-Unentschieden und verloren gegen den späteren Sieger aus Leverkusen 0:3. Die Hamburger beenden das Turnier auf dem 3. Tabellenplatz in der Gruppe.



Das HFV Ü35-Frauen-Team kämpfte engagiert

Die Hamburgerinnen konnten am Sonntag nicht an die Erfolge des Vortags anknüpfen - verloren ihr erstes Spiel deutlich mit 5:1 gegen das Team aus München. Zum Abschluss des Turniers konnte dann aber noch ein 3:2-Sieg gefeiert werden. Damit beendet das Team Hamburg Ü 35 das Turnier auf dem 4. Tabellenplatz.

Alle Spiele im Überblick

Ü40-Cup

Samstag, 14.09, 10:45 Uhr: SC Victoria Hamburg Ü 40 - SG Stadelhofen/Oberkirch Ü40 **2:0**

Samstag, 14.09, 13:00 Uhr: SG Mittelmosel/Leiwien Ü 40 - SC Victoria Hamburg Ü 40 **0:0**

Sonntag, 15.09, 10:00 Uhr: SC Victoria Hamburg Ü 40 - FSV Martinroda Ü40 **1:1**

Sonntag, 15.09, 11:30 Uhr: Bayer 04 Leverkusen Ü40 - SC Victoria Hamburg Ü 40 **3:0**

Ü35-Cup der Frauen

Samstag, 14.09, 10:00 Uhr: FF USV Jena Ü 35 - Team Hamburg Ü 35 **2:0**

Samstag, 14.09, 13:00 Uhr: Team Hamburg Ü 35 - Team Berlin Ü 35 **3:1**

Samstag, 14.09, 14:30 Uhr: Team Hamburg Ü 35 - Tilly's Kicker Ü 35 **1:0**

Sonntag, 15.09, 10:00 Uhr: Bayern München Ü 35 - Team Hamburg Ü 35 **5:1**

Sonntag, 15.09, 13:45 Uhr: Team Hamburg Ü 35 - FFC Asbach Uralt SGS Essen Ü 35 **3:2**



Fotos Getty

Die Ü40 des SC Victoria verkaufte sich gut beim DFB Ü40-Cup

Vereinsdialog beim Rahlstedter SC

Am 17.09.2019 trafen sich HFV-Präsident Dirk Fischer und Masterplan-Koordinator Dominik Voigt mit den Verantwortlichen des Rahlstedter SC in der Geschäftsstelle des Vereins in der Scharbeutzer Straße 23, 22147 Hamburg zum Vereinsdialog.

Der Rahlstedter SC besitzt neben der Fußballsparte mit ca. 1100 Mitgliedern und 51 Mannschaften noch eine Tischtennispartie in einer Spielgemeinschaft mit dem Meiendorfer SV mit ca. 10 Mitgliedern.

Aufgrund des Neubaus des zweiten Kunstrasens und der Umbauten im Vereinsheim stehen dem Verein im Moment kaum finanzielle Mittel für Sanierungen oder Umbauten zur Verfügung. Dabei stellt vor allem die fehlende Beleuchtung auf bzw. auch um den Parkplatz herum, sowie die defekte Drainage beim Rasenplatz und nötige Umbauten des Vereinsheims ein großes Problem für den Verein dar.

Themen des Vereinsdialogs waren u.a.:

- 1.) Zuwachs an Kindern im Stadtteil ohne entsprechende Umkleidemöglichkeiten, sowie Platz- / Haltenkapazität
- 2.) Sanierungstau im Verein / Sportstättenbau (z.B. Vereinsheim, Kabinenengpass, fehlende Beleuchtung auf dem Parkplatz, defekte Drainage beim Rasenplatz, unterspülte Gehwegplatten)
- 3.) Zusammenarbeit mit dem Bezirksamt und Mitnutzern der Anlage (AMTV)

4.) Akquise von ehrenamtlichen Mitarbeitern bzw. Einbindung von FSJler

Zusätzlich wurde noch über die Terminfixierung von Anwärterlehrgängen für Schiedsrichter, sowie des Meldezeitraums für die neue Spielzeit gesprochen.

Für den Rahlstedter SC waren dabei: Marc Ahlers (1. Vorsitzender), Joachim Thunert (3. Vorsitzender), Matthias Neißendorfer (Jugendwart) und Bastian Kuhne (Jugend).



HFV-Präsident Dirk Fischer übergab einen Sack voller Bälle an den 1. Vorsitzenden Marc Ahlers vom Rahlstedter SC

24h Active City

An alle Hamburgerinnen und Hamburger sowie positiv Verrückten: AUFGEPASST! Denn das gab es in unserer schönen Stadt noch nie!

Wir lassen den Puls aller Hamburgerinnen & Hamburger in einer „24-Stunden-Challenge“ höher schlagen. Seid dabei, wenn wir am 28. und 29. September rund um die Uhr 10 Spinning-Bikes in Bewegung halten wollen.

Konkret geht es um eine 24-Stunden-Challenge auf Spinning-Bikes in der Europapassage, die den „Puls der Stadt“ in Gemeinschaft nach oben treiben soll.

Am Sonntag ist in der Passage verkaufsoffener Sonntag und auch Andy Grote (Innen- und Sportsenator Hamburgs) wird es sich nicht nehmen lassen, eine Stunde mitzuradeln – wohlgemerkt, es geht nicht um den Wettkampf/die Schnelligkeit des Einzelnen, sondern um Teamgeist, Spaß und Durchhaltevermögen. Jedes Team á 10 Personen fährt eine Stunde, dann wird gewechselt.

Wie ihr dabei seid?

Im Idealfall seid ihr eine 10er Gruppe, die zusammen insgesamt 1 Stunde auf dem Rad fährt. Aber auch

wenn ihr alleine teilnehmen wollt, oder zu fünft seid - wir be k o m m e n euch schon unter. Solltet ihr besonders heiß drauf sein, mit einem Promi in einer Gruppe zu fahren, bekommen wir das auch hin...

Los geht es am Samstag um 15.00 Uhr. Am Sonntag um 15.00 Uhr ist dann Ende.

Und ja, wir fahren auch nachts. Also, Freiwillige vor. Wir sind gespannt, wie sportlichen Hamburg ist. Und wollen gemeinsam mit Euch **24h Active City** sein!

Meldet euch direkt hier an! (<https://www.eventbrite.com/e/24h-active-city-tickets-72359853269>)



Einlaufkinder gehören beim Fußball inzwischen zum Standardprogramm

5 8.000 Zuschauer jubeln dir zu, du läufst direkt auf den Rasen des Volksparkstadions, wo der HSV beheimatet ist und neben dir Manuel Neuer, Kai Havertz oder doch Thomas Müller!? Einmal mit den Stars bei einem Spiel einzulaufen ist der große Traum von ganz vielen Kindern!

Dieser Traum ist für 22 Jungs und Mädchen in Erfüllung gegangen. Jens Bendixen-Stach und ich (Deniz Ercin) hatten die Ehre die 11 Einlaufkinder der Niederländischen Nationalmannschaft am 6. September 2019, zu betreuen. Hierfür trafen wir uns um 19 Uhr vor dem Campus des NLZ. Wir begannen mit der Anwesenheitsliste und gingen anschließend in die heiligen Hallen des Nachwuchs-

leistungszentrums. Dort zogen sich die Kinder um und man sah ihnen die Aufregung an. Ein paar weinten sogar vor Freude oder doch vor Aufregung? Nachdem alle im Dress der deutschen Nationalmannschaft eingekleidet waren, schlenderten wir Richtung Stadion, wo wir dann im Tunnel auf die Spieler warteten und noch ein paar Fotos von den Kindern schossen. Es war so weit – die Profis kamen. Sichtlich aufgeregt bekam jeder Spieler einen Profi an die Hand und dann ging es los. Nach dem Einlaufen brachten wir die Kinder zurück in den Campus, dort zogen sie sich wieder um und wurden dann anschließend zu ihren Eltern in Familienblock gebracht. Das 1:0 verpassten wir leider.



Foto HFV

Die Einlaufkinder vor dem Länderspiel Deutschland – Niederlande

Ich denke es war ein wirklich tolles Erlebnis, sowohl für uns als auch für die Kinder. Natürlich bis auf das Ergebnis...

Ich danke allen, die sich ehrenamtlich engagieren, denn ohne sie wäre fast nichts möglich. Besonderer Dank meinerseits geht an Jens Bendixen-Stach, der mir die Möglichkeit gegeben hat dabei zu sein.

Deniz Ercin

+++ Shorties +++ Shorties +++ Shorties

U20-Länderspiel Deutschland – Polen in Norderstedt

Der lange und schwierige Weg zum Nationalspieler beginnt in der Jugend. Viele von ihnen haben ihre Laufbahn in den Nachwuchs-Nationalmannschaften begonnen und allein schon dadurch in ihrer jungen Karriere bereits beachtliche Ziele erreicht. Sie haben sich in den verschiedensten Maßnahmen und Einrichtungen der Talentförderung ihrer Länder durch-

gesetzt und zählen zu den besten Fußballern ihrer Altersklasse. Mit der deutschen U20-Nationalmannschaft tritt jetzt wieder eine dieser vielversprechenden

Nachwuchsmannschaften gegen Polen im Bereich des HFV an. Das Spiel findet wie folgt statt:

U20 Deutschland – Polen, Donnerstag, den 10. Oktober 2019 um 18.00 Uhr, Edmund-Plambeck-Stadion, Ochsenzoller Str. 58, 22848 Norderstedt.

HFV und IKK classic: Gesundheit gemeinsam fördern

Mit einer IKK classic-Mitgliedschaft Ihren Verein unterstützen

Die IKK classic unterstützt als starker Partner des Breitensports die Aktivitäten des Hamburger Fußball-Verbandes.

Als Mitglied der IKK classic profi-

tieren Sie von Top-Leistungen. Denn wer gesundheitsbewusst lebt, wird auch finanziell belohnt. Die aktive Mitgliedschaft in einem Sportverein wird Ihnen beispielsweise im IKK classic-Bonusprogramm angerechnet.



Und noch ein Vorteil:

Für jedes gewonnene Neumitglied erhält Ihr Verein 25 Euro, die Ihr Verein für die Nachwuchsförderung nutzen kann!



Foto Getty

DFB-U20-Trainer Manuel Baum kommt mit seiner Mannschaft nach Norderstedt

IMPRESSUM HFV-INFO

HERAUSGEBER:

Hamburger Fußball-Verband e.V.

VERANTWORTLICH:

Karsten Marschner, Geschäftsführer des HFV, Wilsonstraße 74 a-b, 22043 Hamburg

INTERNET: www.hfv.de

REDAKTION UND ANZEIGEN:

Carsten Byernetzki (HFV-Öffentlichkeitsarbeit und Marketing), Tel. 040/675 870 33

E-MAIL: carsten.byernetzki@hfv.de

Die HFV-Info erscheinen wöchentlich elektronisch als E-Paper kostenlos. Wenn Sie auch die HFV-Info per E-Mail bekommen möchten, schicken Sie Ihre Mail-Adresse an carsten.byernetzki@hfv.de.

